

## Tipp der Woche 2023 – 10

# Putzlappen selbst herstellen = Geld und Ressourcen sparen



### Zutaten:

- für die grobe Seite: ein altes Frotteehandtuch, derber Polyesterstoff oder auch Sackleinen
- für die feine Seite: ein ausgedientes Geschirrtuch, Schlafanzug, T-Shirt oder andere Stoffreste aus Baumwolle, Leinen oder anderem, saugfähigem Gewebe
- optional voluminöser Füllstoff wie Flanell oder Molton
- Nähmaschine (von Hand nähen geht aber auch), Nähgarn, Nadeln, Schere

**Um Microfaserabrieb zu vermeiden, verwende bitte möglichst keine Kunstfasern.**

### So geht's:

1. Groben und feinen Stoff in gleich große Rechtecke, z.B. 11x15 (größer oder kleiner geht auch), zuschneiden und nach Wunsch die Ecken etwas abrunden.
2. Je ein Stück Frotteestoff und Geschirrtuch (oder anderen Stoff deiner Wahl) bündig aufeinanderlegen, sodass die späteren Außenseiten nach innen zeigen. Auf Wunsch eine weitere Lage Frotteestoff oder Füllstoff darauflegen, um einen robusteren Schwamm zu erhalten.
3. Stoffe mit Stecknadeln aneinanderheften, damit sie beim Nähen nicht verrutschen.
4. Etwa einen halben Zentimeter vom Rand entfernt rundherum aneinandernähen. Wenn du die "Kurven" abrundest, erhalten die Schwämmchen eine schönere Form. Ein etwa vier Zentimeter langes Stück zum Wenden offenlassen.
5. Durch die verbliebene Wendeöffnung auf rechts umkrempeln. Eventuell mit Molton- oder anderen Stoffresten ausstopfen, um statt eines kleinen Lappens einen Schwamm zu erhalten.
6. Die Ränder der Öffnung nach innen falten und mit Stecknadeln heften. Mit einer weiteren Naht etwa einen halben Zentimeter vom Rand entfernt einmal rund um den Lappen/Schwamm nähen und dabei die Öffnung mit zunähen.



nach: <https://www.smarticular.net/spuelschwamm-naehen-handtuecher-upcycling-muell-vermeiden/>